

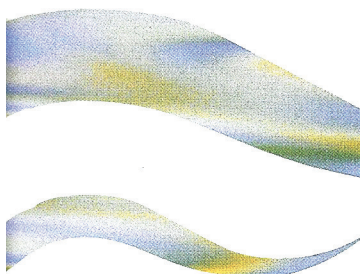
Schönberg am Kamp

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

Juni 2020

T R A N S P A R E N T

KALVARIENBERG IN SCHÖNBERG



Gemeinde-App für Schönberger
Bürgerinnen und Bürger

Seite 3

Freiwillige für Schönberg –
Schönberger für Schönberg

Seite 5

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Seit Wochen, ja, eigentlich mittlerweile seit mehreren Monaten, ist auch in unserer Gemeinde das vorherrschende Thema die Corona-Virus-Pandemie. Bereits kurz nach dem Lockdown am 16. März habe ich Sie über die Situation in unserer Gemeinde mit dem ersten Bürgermeisterbrief zur Corona-Virus-Krise informiert. Dass diesem noch zwei weitere folgen sollten, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht absehbar. So umstritten die rigorosen Maßnahmen unserer Bundesregierung auch sein mögen, wenn man über unsere Landesgrenzen hinaus blickt, hätten die Auswirkungen aber auch viel dramatischer ausfallen können. So sind wir in unserer Gemeinde mit nur drei auf das neuartige Corona-Virus positiv Getesteten glimpflich davongekommen. Bereits am 24. April galten alle drei Personen wieder als genesen. Seither gab es in unserem Gemeindegebiet keine weiteren Infektionen. Schon ab der ersten Woche ist es mir gelungen, gemeinsam mit unserem Nahversorger, einen kostenlosen Lieferservice mit Freiwilligen zu etablieren. Mehr dazu lesen Sie im Blattinneren. Von Anfang an habe ich alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte in sämtliche Aktionen mit einbezogen. Miteinander durch die Krise zu kommen war von Beginn an mein wichtigstes Anliegen.

Eine der größten Herausforderungen war es allerdings, den Gemeindebetrieb unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsmaßnahmen aufrecht zu erhalten. Mit einem Mix aus Wechsel- und Bereitschaftsdienst sowie Abbau von altem Urlaub konnte in den einzelnen Betriebsbereichen ein optimaler Ablauf erzielt werden. Zum Teil wurden Tätigkeiten aus dem Sommer vorgezogen, um eine entsprechende Auslastung der Mitarbeiter zu erzielen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für ihr Verständnis und ihre Loyalität, in dieser sehr schwierigen Zeit, sehr herzlich bedanken. Trotz der Einschränkungen konnte aber in allen Bereichen weitergearbeitet werden. So konnten auch sämtliche Baubelange ohne Verzögerung abgearbeitet werden.

Die letzten Wochen haben wieder einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, Sie schnell und unkompliziert mit Informationen zu

versorgen. Darum werden wir in Zukunft eine Gemeinde-App haben, die genau das ermöglicht. Inhalte können Sie damit direkt auf Ihr Handy bekommen. Angefangen vom Schönberg Transparent in digitaler Form, über Benachrichtigungen für die Müllabholung, bis hin zu persönlichen Nachrichten von mir können Sie somit direkt auf Ihrem Mobiltelefon nachlesen. Wie das funktioniert, lesen Sie auf der nächsten Seite.

Mittlerweile kehrt aber die Normalität immer weiter in unser Leben zurück. So konnte auch das Freizeitzentrum in Schönberg und das Strandbad in Plank mit 29. Mai seine Türen, trotz schlechten Wetters, öffnen. Wir hoffen auf einen schönen und badereichen Sommer!

Nach der gesundheitlichen Krise stehen uns aber noch viele Herausforderungen bevor, die es in weiterer Folge zu bewältigen gibt. Man könnte auch von der Krise nach der Krise sprechen. So kommen auch auf unsere Gemeinde, finanziell gesehen, sehr unsichere Zeiten zu. Auch wenn es seitens des Bundes in einem ersten Schritt Unterstützung für die Gemeinden in Höhe von 1 Mrd. Euro geben wird, so können wir dennoch noch nicht abschätzen, wie es weitergehen wird. So mussten wir bereits bei der Vorauszahlung der Ertragsanteile im Mai ein Minus von 30% hinnehmen. Die stärksten finanziellen Einbrüche stehen uns allerdings erst bevor und eine seriöse Einschätzung wird voraussichtlich erst nach dem Sommer möglich sein. Darum war auch die Entscheidung, die nicht unbedingt notwendigen Gemeindeprojekte aufzuschieben, durchaus angebracht. Wichtige Wegesanierungen zum Beispiel wurden bereits beauftragt und sind zum Teil schon erledigt. So konnten endlich der Klopffartsberg-Weg in Stiefern sowie der Schlossberg in Schönberg saniert werden. Die Ausschreibung für die energiesparenden Maßnahmen auf gemeindeeigenen Gebäuden ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch im Gange. Dieses Projekt soll aber auf jeden Fall umgesetzt werden, da es sich um eine ökologische und nachhaltige Maßnahme handelt.

Wie es in unserer Gemeinde weitergeht, möchte ich Ihnen auf jeden Fall in unseren nächsten Ausgaben des Schönberg Transparent mitteilen. Informationen rund um



die Gemeinde und den aktuellen Status zu den Projekten möchte ich Ihnen aber, wie bereits im Vorjahr, in meinen Bürgerrunden, die voraussichtlich wieder im Herbst stattfinden werden, näher bringen. Bei den Bürgerrunden werde ich Ihnen auch wieder für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.

Abseits aller Aufregungen rund um die Corona-Krise gab es aber auch noch persönliche Veränderungen bei den Gemeindebediensteten. Frau Susanne Miklas, welche seit 2007 in der alten Schmiede tätig war, wird uns verlassen. Ihr folgt Melanie Labner aus Stiefern nach, die ihren Dienst bereits am 1. April angetreten hat. Aufgrund der Ausnahmesituation hat ihr Dienst etwas unkonventionell begonnen. So wurden die ersten Einschulungen über Fernwartungstools durchgeführt. Nichts desto trotz hat sich Frau Labner mittlerweile sehr gut in der Alten Schmiede eingelebt. Liebe Melanie, ich darf Dich recht herzlich bei uns begrüßen und wünsche Dir für deine Tätigkeit in der Alten Schmiede viel Erfolg und alles Gute! Bei dir, Susanne, darf ich mich an dieser Stelle für die 13 Jahre Dienst in der Alten Schmiede bedanken. Du hast immer selbständig und mit viel Eigenverantwortung für uns, die Winzer und auch die Kultur in der Schmiede gearbeitet. Ich wünsche Dir auf deinem künftigen beruflichen Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Dem einen oder anderen von Ihnen ist vielleicht schon aufgefallen, dass in den letzten Wochen ein Baum vor der Gemeinde gepflanzt wurde. Einem Zufall ist es zu verdanken, dass der Blumentrog zu erneuern war. Darum habe ich mich entschieden, das

Rabatt für den PKW-Verkehr zu entschärfen, dafür aber wollte ich mit dem Baum einen Schattenspender und gleichzeitig ein nachhaltiges und ökologisches Zeichen setzen.

Ich habe noch eine persönliche Bitte an Sie: Nehmen Sie bitte im Bereich der Volksschule vor allem Rücksicht auf die Kinder, aber auch auf alle anderen Verkehrsteilnehmer. Bitte fahren Sie direkt vor der Schule, wo auch die engste Straßenstelle ist, langsam und auf Sicht. Immer wieder beobachte ich hier, dass zu schnell und rücksichtslos gefahren wird. Somit kommt es auch häufig zu gefährlichen Situationen. Weiters bitte ich die Eltern, die ihre Kinder abholen, in der Badgasse zu parken und die paar Schritte zu Fuß zu gehen. Es herrscht ein regelmäßiges Verkehrschaos durch willkürliches Parken – teilweise auch auf den Gehsteigen – und Stehenbleiben direkt auf der Straße. Ich bedanke mich schon jetzt für Ihre Rücksichtnahmen und Ihr Verständnis.

Ich wünsche Ihnen allen – trotz Einschränkungen – einen wunderschönen Sommer und hoffentlich auch noch ein paar erholsame Urlaubstage mit der Familie!

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund,



Bürgermeister Michael Strommer

Impressum „Schönberg-Transparent“

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, gemeinde@schoenberg.gv.at. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Michael Strommer. **Redaktion:** Peter Leopold. **Verlagspostamt:** Langenlois. **Erscheinungsort:** Marktgemeinde 3562 Schönberg.



Druck: Druckhaus Schiner, Krems. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerezeugnisse“.



WO ICH BIN, IST AUCH MEINE GEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

AB JETZT.

FUNKTIONEN & INHALTE.

MEINE GEMEINDE
Die wesentlichen Fakten, aktuelle Beiträge, Amtszeiten und Veranstaltungen kompakt zusammengefasst.

EVENTS
Veranstaltungen abrufen und dank der automatischen Push-Nachrichten keine versäumen! Wunsch-Veranstaltungen im eigenen Kalender eintragen oder mit Freunden teilen.

MEIN BÜRGERMEISTER
Nachrichten direkt vom Bürgermeister erhalten oder in Kontakt treten.

MÜLLPLAN
Mülltermine und Müll-ABC abrufen und einen Tag vor der Abholung automatisch via Push-Nachricht erinnert werden.

BILDERGALERIE
Fotos von Veranstaltungen in der Gemeinde durchblättern und abrufen.

GEMEINDEZEITUNGEN
Chronologisch geordnete Gemeindepresse überall und rund um die Uhr abrufen.

PUSH-NACHRICHTEN
Selbst entscheiden über welche Themenbereiche - z.B. Veranstaltungen oder Mülltermine man aktiv informiert werden möchte.



PUSH-NACHRICHTEN.

Bei Veröffentlichung von Aktuellen Beiträgen in der App, werden Sie via Push-Nachricht informiert, auch wenn Sie die App gerade nicht geöffnet haben. Außerdem erinnert Sie die App automatisch via Push-Nachricht rund um unsere Mülltermine – einen Tag vor der Müllabholung und Sie erhalten automatische Terminerinnerungen zu unseren Events.

Wichtige Hinweise zum Erhalt von Push-Nachrichten:

- ✓ Bei der App-Installation unbedingt den Erhalt von Push-Nachrichten akzeptieren!
- ✓ Sie bekommen Push-Nachrichten zu Veranstaltungen, aber keine Müllerminderungen? Bitte vergewissern Sie sich, ob Sie im Bereich „Müllplan“ Ihre Straße bzw. Ortsteil ausgewählt haben!
- ✓ Bitte überprüfen Sie in den eigenen Handyeinstellungen, ob Sie den Erhalt von Mitteilungen akzeptiert haben, falls Sie keine Nachrichten bekommen.
- ✓ Im Bereich „Push-Nachrichten“ können Sie selbst konfigurieren, über welche Themenbereiche Sie informiert werden möchten.



DOWNLOAD.

1. Suchen Sie in Ihrem Appstore nach „Gemeinde24“ und starten Sie die Installation.
2. Öffnen Sie anschließend das Gemeinde24-Symbol auf Ihrem Start-Bildschirm.
3. Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die Hilfefunktion, welche Möglichkeiten Ihnen Gemeinde24 bietet.
4. Geben Sie im Suchfeld Ihre Gemeinde „Schönberg am Kamp“ ein.




Die neue Klimaplattform des Landes NÖ

Am 5. Juni war Weltumwelttag und aus diesem Anlass präsentieren wir die neue Klima-Plattform des Landes Niederösterreich, die von LH Johanna Mikl-Leitner und LH-Stv. Stephan Pernkopf ins Leben gerufen wurde:

KLIMAWANDELN.AT

Auf der Seite erwartet euch:

Was tut das Land? Alle Landes-Initiativen, die sich in dem Bereich engagieren.

Was kann ich tun? Passende Klima-Tipps für jede Lebenslage.

Werde Klimawandler! Sag uns, was dein Klima-Beitrag ist und motiviere damit andere auch aktiv zu werden.

Probiert es gleich aus. Wir freuen uns aufs gemeinsame „Klimawandeln“!

*Einen schönen Weltumwelttag und bis bald,
das Klimawandeln-Team*



Wahlergebnisse Gemeinderatswahlen 2000 – 2020

Im Transparent 01/2020 wurden in der Tabelle über das Ergebnis der Gemeinderatswahlen irrtümlich mehrere Spalten nicht dargestellt. Daher noch einmal eine vollständige Tabelle:

	ÖVP 00	ÖVP 05	ÖVP 10	ÖVP 15	ÖVP 20	SPÖ 00	SPÖ 05	SPÖ 10	SPÖ 15	SPÖ 20	FPÖ 00	FPÖ 05	FPÖ 10	FPÖ 15	FPÖ 20	Grüne	LIF 00	Ung. 05	Ung. 10	Ung. 15	Ung. 20
I. Schönberg	239	264	309	303	225	75	85	82	100	61	69	25	37	45	40	76	10	12	11	14	5
II. Mollands	139	147	169	165	147	22	38	35	33	19	14	5	12	19	2	35	4	4	3	5	5
III. Sch.neustift	82	86	93	91	104	7	13	13	9	10	7	5	15	18	5	15	1	2	6	4	1
IV. Freischling	87	95	86	68	87	19	18	20	27	12	14	6	20	20	8	9	3	2	1	10	0
V. Plank	171	177	223	172	209	88	95	82	90	46	55	26	43	59	28	70	17	2	6	12	4
VI. Stiefern	126	114	158	120	127	48	99	66	62	19	92	11	20	33	28	43	7	2	7	8	4
Gesamt	884	883	1038	919	899	259	348	298	321	167	251	78	147	194	111	248	42	24	34	53	19
Prozent	60,40	67,46	69,99	84,09	63,09	18,55	26,59	26,59	22,38	11,72	17,98	5,96	9,91	13,53	7,79	17,40	3,01	1,80	2,24	3,56	1,32

Gültige Stimmen 2015	1434
Abgegebene Stimmen 2015	1487
Wahlberechtigte 2015	2161
Wahlbeteiligung 2015	68,81

Gültige Stimmen 2020	1425
Abgegebene Stimmen 2020	1444
Wahlberechtigte 2020	1942
Wahlbeteiligung 2020	74,36

Mandatsverteilung 2020	
ÖVP	13
SPÖ	2
FPÖ	1
Grüne	3

Wahlergebnisse Landwirtschaftskammerwahlen 2020 Schönberg/Kamp

	LWK 2020	%	BBK 2020	%	LWK 2015	BBK 2015
NÖ Bauernbund	153	83,61	154	82,80	171	182
SPÖ Bauern	1	0,55	1	0,54	6	6
Grüne Bäurinnen und Bauern	-	-	-	-	10	0
Freiheitliche Bauernschaft	21	11,48	22	11,83	9	7
UBV	8	4,37	9	4,84	-	-
Gültige Stimmen	183		186		196	195
Ungültige Stimmen	6		3		6	7
Abgegebene Stimmen	189		189		202	202
Wahlberechtigte	360		360		368	368
					Wahlbeteiligung 2020	52,5
					Wahlbeteiligung 2015	54,89

Kindersommer 2020

Auf Grund der aktuellen „Corona-Lockerungen“ versucht die Gemeinde Schönberg ein Kindersommerprogramm zustande zu

bringen! Einer Veranstaltung sollte mit Eigenverantwortung und Hausverstand nichts im Wege stehen. Unseren Kindern soll es ermöglicht werden auch in diesem

Sommer in unserer eigenen Gemeinde eine spannende und aufregende Ferienzeit zu verbringen!

Mir wurde bereits von einigen Veranstaltern zugesagt, dass sie auch heuer gerne wieder mit dabei sind (Fa. Lechner, Straußenland, FF Plank, ...)! Ein endgültiges Programm war zum Redaktionsschluss leider noch nicht fertig! Das Programm wird an die Kinder in der Volksschule und im Kindergarten, sobald es fertig ist, ausgeteilt und auf der Gemeindehomepage veröffentlicht!

Allen Kindern wünsche ich jetzt schon einen schönen, lustigen und vergnüglichen Sommer!

Vizebürgermeisterin
Birgit Eisenbock

Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

Nr. 3/2020, Monat September: Redaktionsschluss 25. August 2020

Nr. 4/2020, Monat Dezember: Redaktionsschluss 25. Nov. 2020

Nr. 1/2021, Monat März: Redaktionsschluss 25. Feb. 2021

Nr. 2/2021, Monat Juni: Redaktionsschluss 20. Mai 2021

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per email (gemeinde@schoenberg.gv.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben.

Freiwillige für Schönberg – Schönberger für Schönberg



Am 6. Jänner 2020 beobachtete die Weltgesundheitsorganisation WHO eine neue Erkrankung in China, ausgelöst durch einen noch unbekannteren Corona-Virus-Typ. Am 25. Februar wurden die ersten beiden Fälle aus Österreich, nämlich in Innsbruck, bekannt.

Am folgenden 10. März sprach die Bundesregierung in Österreich die ersten Bewegungseinschränkungen – beginnend bei Reisefreiheit und Großveranstaltungen – aus.

Knapp davor, es waren bereits erste Einschränkungen absehbar, initiierte unser Bürgermeister Michael Strommer gemeinsam mit dem Nahversorger Nah&Frisch, den Betreibern der Gasthäuser „Zur Schonenburg“ und „Kampthalwirt Haimerl“ sowie dem Gemeinderat Gerald Amsüss ein Projekt zur Versorgung der Haushalte im gesamten Gemeindegebiet mit frischen Lebensmitteln und warmen Mittagsspeisen.

Ziel war es, vor allem den gefährdeten Gruppen, wie älteren Menschen oder solchen mit Vorerkrankungen, zu ermöglichen zu Hause zu bleiben und die Gefahr einer Ansteckung mit Covid 19

während der täglichen Besorgungen zu verringern.

Für den Transport der Lebensmittel und Speisen konnten einige Freiwillige aus der Gemeinde als auch die beiden Landjugendgruppen Plank und Schönberg gewonnen werden. Besonders hervorzuheben ist die Leistung unserer Jugend, die in guter Stimmung und zuverlässig an manchen Tagen bis zu 150 Speisen an die Zielorte brachte und insgesamt mehr als 1000 Lieferungen zu bewältigen hatte. Dies alles natürlich unter den von der Regierung ausgesprochenen Abstands- und Hygieneregeln, bis hin zur kontaktlosen Übergabe der Speisen und Lebensmittel.

Die freiwilligen Fahrer sprachen häufig von der überwältigenden Dankbarkeit, die sie auf ihren Fahrten erleben konnten. Daran und an der breiten Annahme des Angebots ist klar zu erkennen, dass diese Initiative notwendig war und vielleicht war dieses rechtzeitig und im großen Stil gestartete Projekt ein kleiner Mosaikstein, der – neben der Vorsicht und Umsicht jedes einzelnen Gemeindegürgers – dazu beigetragen hat, dass es hier bei uns bei der anfänglich gerin-



Besonders hervorzuheben ist die Leistung unserer Jugend, die in guter Stimmung und zuverlässig an manchen Tagen bis zu 150 Speisen an die Zielorte brachte und insgesamt mehr als 1000 Lieferungen zu bewältigen hatte.

gen Infektionsrate, es gab nur drei Fälle, blieb. Wir haben unser Projekt auch auf der Website „miteinander-niederösterreich.at“ vorgestellt, wo sie viele ähnliche Initiativen in anderen Gemeinden finden können.

Heute sind die meisten Beschränkungen wieder aufgehoben, die Situation normalisiert sich langsam. Lassen Sie uns hoffen, dass diese Pandemie bald der Vergangenheit angehört.

Landjugend Bezirk Langenlois hilft in der Krise

Die Landjugend Bezirk Langenlois ist ein aktiver Teil der Dorfgemeinschaften und möchte der Bevölkerung, besonders der Risikogruppe, durch ein Lieferservice von Mittagessen beiseite stehen. Der Gastwirt Manfred Lindner vom Gasthaus zur Schonenburg in Schönberg am Kamp hat während der Corona-Krisenzeit gekocht und die Mitglieder der Landjugend Plank und Schönberg haben diese Mahlzeiten an die Privathaushalte geliefert. Selbstverständlich unter Beachtung der aktuellen Sicherheitsbestimmungen. Besonders hart treffen die Maßnahmen der Bundesregierung unsere älteren

Dorfbewohner ab 65 Jahren, andere Risikogruppen mit geschwächtem Immunsystem oder Vorerkrankungen und besonders Unternehmer wie Wirtinnen und Wirte. Die Landjugend im Kampthal hat so einen wichtigen Teil dazu beigetragen, dass jeweils mittwochs, sonntags und feiertags frischgekochte Mahlzeiten geliefert wurden.

„Für uns im Landjugend Bezirk Langenlois war sofort klar, dass wir unsere Unterstützung anbieten wollen“, erklärt Bezirksleiter Jan Tschokert. Nach einem kurzen Telefonat mit den Leiterinnen und Leitern der Sprengel haben sich einige Mitglieder zur Verfügung ge-

stellt und tatkräftig mitgeholfen. Unter Beachtung der aktuellen Sicherheitsbestimmungen wurde die Gemeinde Schönberg Nord von der Landjugend Plank und die Gemeinde Schönberg Süd von der Sprengelgruppe Schönberg beliefert.

All das funktionierte hervorragend und die Bevölkerung war sichtlich erfreut über die Lieferung der knapp 1100 Mahlzeiten, die in den letzten beiden Monaten geliefert wurden.

**Ansprechperson der Bezirksgruppe:
Jan Tschokert, Tel. 0664/4078452,
jan.tschokert@gmail.com**

Corona verändert Senioren-Leben

Der Frühling ist gekommen, alles grünt, doch wir sind in unseren Häusern und Wohnungen gefangen. Corona hat unser Leben verändert. Unsere geplanten Vorhaben, wie Panflötenkonzert, Muttertagesfahrt, Maiandacht und natürlich auch unsere Frühjahresreise nach Malta sind höherer Gewalt zum

Opfer gefallen. Am meisten schmerzt, dass wir unseren 14-tägigen Treffen in der Alten Schmiede bei Kaffee und Kuchen, Kartenspielen und Austausch von Neuigkeiten nicht nachkommen können. Wir sind froh und dankbar für die Zeit, die wir bis vor Corona gemeinsam verbringen durften und hoffen, dass wir bald wieder gemeinsam

unsere geplanten Aktivitäten ausüben können. Ich habe ein passendes Gedicht von Elfriede Brandstetter gefunden, das ich euch

nicht vorenthalten möchte. Ich wünsche euch alles Gute und bleibt gesund.
Obmann Gottfried Kluger

Die Corona – Pandemie

*Wie ist doch rundum die Verzweiflung groß,
Corona lässt uns nicht mehr los.
Wir reagieren wie gelähmt,
denn es ist weltweit schon präsent.
Ja, dieses Virus ist nicht zahm,
es legt Schritt für Schritt den Alltag lahm.*

*Es will – wann sieht der Mensch es ein? –
zugleich auch eine Warnung sein,
dass nicht Profitgier, Macht und Geld
allein regieren kann die Welt.
Ein winziges Virus, wie hier eben,
kann schnell alles aus den Angeln heben.*

*Wir müssen brav zu Hause bleiben,
sollen Menschenandrang meiden,
Theater, Schulen, Flugverkehr,
alles leidet dabei sehr.*

*Dies gibt uns Zeit uns zu beschränken
und über vieles nachzudenken.*

*Ja, erst wenn groß oft ist die Not,
findet der Mensch wieder zu Gott.
Mög' er doch gnädig uns're Bahnen lenken
und der Welt wieder Gesundheit schenken.
Mög' das Virus doch still sich ergeben
und nicht mehr belasten unser Leben.*



Obstbaumpflanzaktion
Hochwertige Obstbäume günstig bestellen
von Fr. 17. Juli bis So. 4. Oktober 2020





Von Fr. 17. Juli bis So. 4. Oktober 2020 hochwertige Hochstamm-Obstbäume inkl. Zubehör auf der Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion kostengünstig bestellen.

Ein Obstbaumset beinhaltet:

- hochstämmigen Obstbaum inkl. Verbißschutzgitter, Pflöck, Anbindeband, bei Apfelbäumen zusätzlich: Wühlmausgitter
- gegen Aufpreis: Biberschutz, zusätzliche Verbißschutzgitter und Pflöcke

Kosten des Baumsets
Für Landwirte: gefördertes konventionelles Baumset € 25,-, Bio-Baumset € 28,-
Für Privatpersonen: konventionelles Baumset € 45,-, Bio-Baumset € 48,-
Die Bezahlung erfolgt bar am gewünschten Abholtag direkt vor Ort.



Infos & Bestellung www.gockl.at/pflanzaktion

Veredelungskurs, Sa. 22. August 2020 von 9 - 13h



Wo: Vereinshaus, Eisengraberamt 14, 3542 Jaidhof
Kosten: € 35,- (Bezahlung vor Ort in bar)
Im Preis enthalten sind 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.
Referentin: DI Gerlinde Handlchner
Anmeldung: www.gockl.at/moststrasse/sommer-veredelungskurse-2020

Unterstützt durch das Land NÖ; organisiert von 6 Leader-Regionen in NÖ.

www.leader-kamptal.at



Gerhard Huber

Altneustifter Weg 1
3562 Stiefern am Kamp
T: 0681 813 05 475
M: GH.SERVICE@GMX.AT

STROMMERBUS
PERSONENTRANSPORT

0664 164 00 53
www.strommerbus.at

dreiS OG, Christa & Ing. Michael Strommer
Oberplank 22, 3564 Plank am Kamp

Nah&Frisch

*Persönlich
für uns da!*

Schönberg, Kamptalstraße 12

Tel.: 02733/76422

Nahversorgung ist Lebensqualität

**Das Corona-Virus hat es allen bewusst gemacht:
Die heimischen Nahversorger übernehmen
eine wichtige Rolle in der Gesellschaft.**

Sichern wir gemeinsam die nachhaltige Nahversorgung in Schönberg!

Feinkostberatung mit Genuss

Regionale Schmankerl von der Fleischerei Graf aus Langenlois

Nah&Frisch

Schönberg

Wo der Kunde noch im Mittelpunkt steht!
Filialeiterin Daniela Berendt und Mitarbeiter



Unsere Serviceleistungen:

Geschenkskörbe für jeden Anlass

Wurst, Schinken oder Käseplatten

Belegte Brötchen

Riesenpartybrezel



Symbolfoto

Diese Serviceleistungen
bitte 2-3 Tage vorbestellen.



Sparen bei Nah & Frisch

Dass Nahversorgung mit Qualität und Beratung nicht teuer sein muss, beweisen täglich über 450 Nah&Frisch Kaufleute in ganz Österreich.

Mit wöchentlichen Aktionen und Aktionsartikeln, Preis-Hits und dem Preiseinstieg "Jeden Tag" helfen Ihnen die Nah&Frisch Kaufleute beim Sparen.

Ihr Nah&Frisch Team

Volksschule Schönberg

Schitag am Hochkar

Alle Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse nahmen bei Kaiserwetter am heurigen Schitag am Hochkar teil. Der Spaß war den Kindern redlich ins Gesicht geschrieben, denn, wenn man am Ende des Tages in so viele leuchtende Kinder-Augen schauen kann, so ist das die beste Bestätigung für ein Wiederholen eines solchen Tages im nächsten Jahr. Für die Organisatorin des Schitages Judith Jell ist es je-



des Mal eine Freude, den Erfolg aller Kinder am Ende des Schitages zu bestaunen. Ein herzliches Dankeschön an

die Begleitpersonen Elisabeth Nödl, Matthias Mader, Michael Erlinger, Konrad Höfinger und Rene Bachmann, die

den Kindern beim An- und Ausziehen der Schiausrüstung behilflich waren.

Text: Judith Jell

Kreative Lesereise – 3. Klasse

Ein etwas anderes Märchen brachte Monika Forstner diesmal zur kreativen Lesereise für die Kinder der dritten Klasse mit: „Die Schnugaschnecks und der unglaublich tolle Drache“. Auch bei diesem lustigen Märchen ging es um ... nein, ihr werdet es nur schwer erraten – oder doch nicht? – Natürlich! Um einen König, der seine lausige Tochter, Prinzessin Kathi, verheiraten will. Diese Göre will aber nie und nimmer einen hochnäsigen Ritter, Baron, Grafen und schon gar kein eingebildetes Mannsbild heiraten. Nur ein winzig kleiner Drache, welcher der Prinzessin in ihrem Turm-

zimmer einen Besuch abstattete, zauberte ihr ein Lächeln auf die Lippen. Nach zwei Jahren heiratete Kathi den Küchenjungen, der übrigens zauberhaft kochte. Endlich konnte der König seine lang ersehnte Pension antreten. Und wenn sie nicht gestorben sind, so leben sie noch heute. Vielen Dank an Monika Forstner vom Kreativteam für das lustbetonte Vorlesen des Märchens. Ein herzliches Danke auch an Martina Riedlmayer, ebenfalls vom Kreativteam, die im Anschluss mit den SchülerInnen einen winzig kleinen Drachen bastelte.

Text: Judith Jell



VorleserTag mit dem Kreativteam Monika Forstner & Martina Riedlmayer

Eislaufen – 3. Klasse



Eislaufen 3. Klasse

Seifenworkshop – 3. Klasse



Seifenworkshop 3. Klasse

Wenn's am Ofen brodet und nach Rosen oder Lavendel duftet, dann ist die Seifenmacherin Ingrid Jell in

ihrem Element. In einem zwei-stündigen Workshop wurden schöne, gut duftende Seifen hergestellt. *Text: Judith Jell*

Aus dem Schulalltag herausgerissen ...

Das Coronavirus hat Mitte März Lehrerinnen, Schülerinnen und Schüler unserer Schule plötzlich aus ihrem Alltag herausgerissen. Die Zeit, sich auf diese gravierende Veränderung vorzubereiten und neue Lösungen zu finden, war knapp. Doch die Pädagoginnen sowie SchülerInnen und Eltern haben diese Situation großartig gemeistert. Schoolfox, Padlet, LernMax und Videokonferenzen sind zum wichtigen Kommunikationsmittel im Corona-Schulalltag geworden. Weil Schoolfox in der VS Schönberg seit Schulbeginn im Einsatz ist, hat man mit dem Distance Learning mit dem 1. Tag der Schulschließung sofort beginnen können. Wochen- bzw. Tagespläne mit Aufgaben, Spielen, Bastelanleitungen und Sportaktivitäten sind an die Eltern verschickt worden. Die Kinder haben das Ange-

bot gerne angenommen. Die Rückmeldungen sind nicht zu den üblichen Schulstunden gekommen, sondern über den Tag verteilt. Das hat zwar einen hohen Zeitaufwand für die Pädagoginnen bedeutet, diesen haben sie aber gerne auf sich genommen. Der Unterricht via Videokonferenz ist bei den Kindern besonders gut angekommen. „Die Freude der Kinder, als

diese ihre Mitschüler am Bildschirm wiedergesehen haben, war sehr berührend“, so der Eindruck von Dipl.-Päd. Judith Jell. Beeindruckend ist in den vergangenen Wochen die Kooperationsbereitschaft der Eltern gewesen. Sie haben einen wichtigen und sehr großen

Anteil am derzeitigen Lernprozess ihrer Kinder. Diese Bereitschaft, die Situation so mitzutragen, ist großartig. Dafür sind wir ihnen wirklich sehr dankbar! Nun sind sich aber Lehrerinnen, SchülerInnen und Eltern einig: „In echt“ ist Schule viel besser! *Text: Judith Jell*

eyeson Video Call - DINOKLASSE

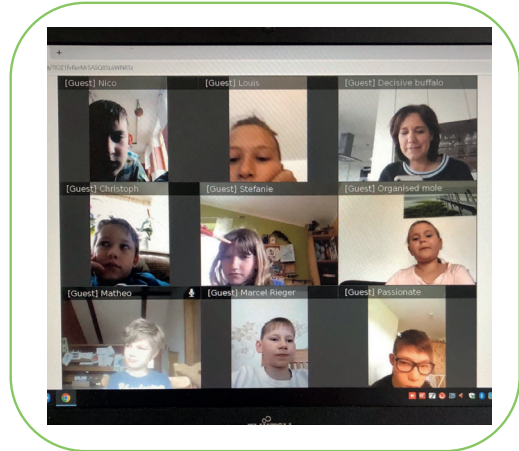
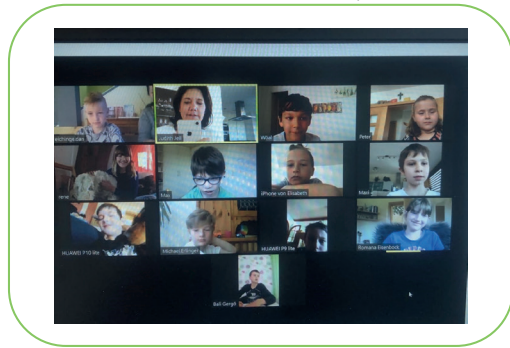


Dipl. Päd. Judith Jell

Zoom Videokonferenz - DINOKLASSE



Dipl. Päd. Judith Jell



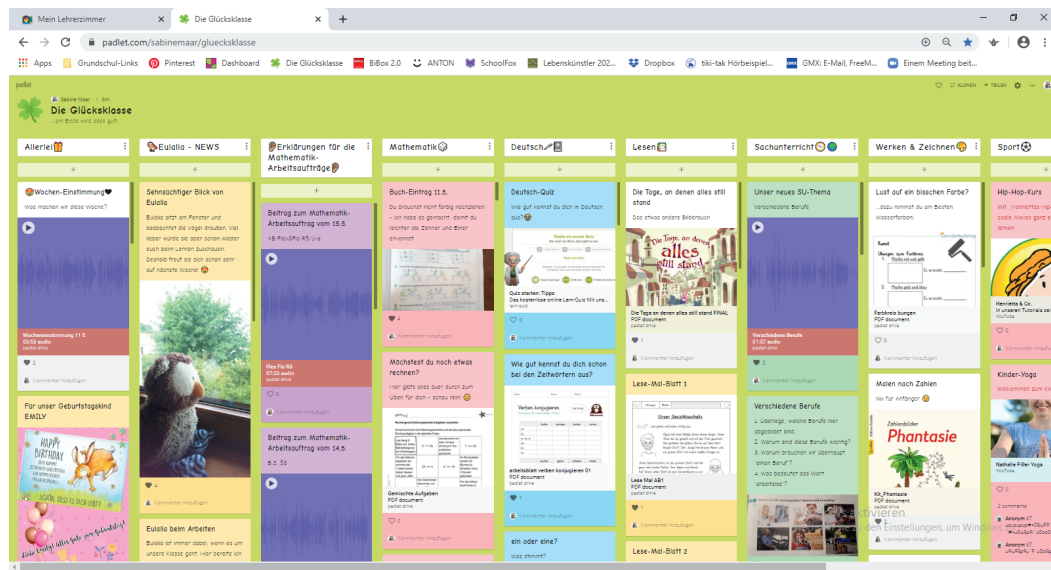
Ein Padlet für die „Glücksklasse“

Die 2. Klasse hatte während der Zeit des „Homeschoolings“ ein eigenes Padlet. Ein Padlet ist eine virtuelle Pinnwand (online), die man mit Links, Dateien, Bildern, Audiodateien u.v.m. bestü-

cken kann. Die Kinder meiner Klasse haben von mir einen Link bekommen und konnten sich nun über ein Passwort einloggen. Das Padlet nutzte ich als Zusatzangebot neben dem

„Homeschooling“. Ich habe verschiedene Rubriken – „Regale“ – angelegt und die Kinder konnten entscheiden, was sie gerne noch zusätzlich nutzen wollten. So gab es beispielsweise ein Regal für Neu-

igkeiten mit Geburtstagswünschen, Audioaufnahmen zur Wocheneinstimmung, aber auch ein eigenes Regal „Erklärungen für die Arbeitsaufträge“ mit Audio-Aufnahmen als Hilfestellung und etliche andere Regale für die einzelnen Schulfächer mit unterschiedlichstem Freiarbeitsmaterial. Sogar unser Klassen-Maskottchen Eulalia hatte eine eigene Rubrik. Regelmäßig bestückte ich das Padlet neu und passte das Material den immer neuen Herausforderungen an. Das Feedback meiner SchülerInnen war nur positiv und das Padlet wurde sehr gerne angenommen, was man beispielsweise an den SEHR, SEHR vielen freiwilligen Arbeitsblättern merkte, die abgegeben wurden. *Sabine Maar*



Die Schönberger Jungmusikanten lassen die „Musikantensonne“ weiter scheinen

Die Schönberger „Musikantensonne“ – ein harmonischer Grüner Veltliner aus dem Weingut Franz Schlager – wurde Mitte März in unsere charakteristisch blau-gelben Flaschen abgefüllt und steht somit zur Verkostung und zum Verkauf bereit. Gerne hätten wir die Musikantensonne wieder beim Frühlingskonzert Anfang April gemeinsam mit Ihnen verkostet.

Doch leider mussten wir das Konzert auf Grund der Corona-Maßnahmen absagen. Den Wein können Sie aber trotzdem zum Preis von € 6,50 pro Flasche bei uns kaufen.

Wir freuen uns über Ihre Bestellung per E-Mail an birgithoefler@gmx.net oder telefonisch unter 0664/232266.



Birgit Höfler



Fotos: FG



bauen ist vertrauen
LECHNER

Bauleitung gesucht

Wir suchen Menschen mit Köpfchen. Der Helm ist schon bereit!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
jobs.lechner-bau.at

Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1 | 3564 Plank/Kamp
Tel. 02985 8227 | E-Mail: office@lechner-bau.at
www.lechner-bau.at

Regional **Raiffeisenbank Langenlois**

Beziehungsgestalten

Praxis für Lebensbegleitung & Sozialberatung

Michaela Naber-Tastl
T: 0676/383 22 50

3562 Schönberg-Neustift 53
M: michaela.naber@gmx.at

psychosoziale Beratung in allen Lebenslagen

- ⊗ Erziehungsthemen
- ⊗ Entschleunigung im Alltag
- ⊗ Beziehungskonflikte
- ⊗ Kommunikationsprobleme
- ⊗ Verlust von nahen Bezugspersonen
- ⊗ Elternberatung nach § 95 und § 107
- ⊗ Elternbildung (Seminare, Workshops)

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMERN
Österreich

**BEVOR ES ZU VIEL WIRD:
WIR SIND FÜR SIE DA!**

LEBENS- UND SOZIALBERATER/INNEN HELFEN IN DER KRISE

Wir helfen mit individueller Beratung via Telefon und Video. Nutzen Sie dieses Angebot um besser durch die Corona-Krise zu kommen. www.lebenaaber.at/crisis

Informieren Sie sich kostenfrei und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin ☎ 0676/383 22 50

Altes neues Rastplatzerl „Mollandsblick“



Drei Neustifter ließen es sich nicht nehmen, ein Rastplatzerl über Schönbergneustift so herzurichten, dass es wieder zum Verweilen einlädt. Die Sitzbank konnte in der Zwischenzeit ebenfalls repariert werden. Wenn man lange genug wartet, ergeben

sich ganz besonders idyllische Momente wie der herrliche Sonnenuntergang auf dem Bild. Ein besonderer Dank seitens des Ortsvorstehers Alois Naber gilt den beiden Helfern Rene Heschl und Rudolf Leopold für die großzügige Unterstützung.

Maibaum einmal anders

Traditionen abzusagen ist sehr schwer, wenn nicht gar unmöglich. So fand sich eine Gruppe Neustifter, um einen kleinen, mit viel Liebe zum Detail gestalteten, Maibaum aufzustellen. Mit gebotener Vorsicht wurde der Baum im Garten von Ortsvorsteher Alois Naber mit einem Traktor, angebunden an einem 600 Kilogramm schweren Gewicht, aufgestellt. Im nächsten Jahr wird dieser Brauch

hoffentlich wieder in größerem Rahmen stattfinden können.



Jungmusikanten üben im kleinen Kreis



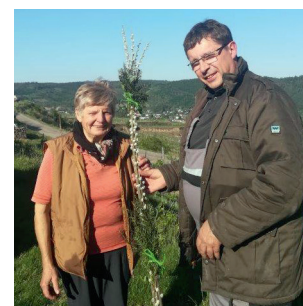
Die erzwungene Spielpause der Jungmusikanten wird von deren Mitgliedern unterschiedlich genutzt. Im engsten Familienkreis hörte man so in Schönbergneustift

Frühschoppenklänge aus dem Hause Naber Tastl und Weisenblasen von Kapellmeister Andreas Leopold und seiner Partnerin Maria.

Zufall führt Regie

Erna Leopold aus Mollands pflanzt jährlich verschiedene Arten von Palmzweigen, um beim Garser Wochenmarkt Palmbuschen verkaufen zu können und damit Freude zu bereiten. Durch den Ausfall des Marktes konnte die Freude nach Schönbergneustift verlagert werden. Für eine Spende überließ Erna Leopold die Palmzweige Ortsvorsteher Alois Naber, der gemeinsam mit seiner Familie Buschen

band und diese in der Ortschaft verteilte. Vielleicht ist hier eine neue Tradition für die kommenden Jahre entstanden.



Nützlingshotel aufgestellt



Der Dorferneuerungsverein Mollands und See hat am Weinlehrpfad ein Nützlingshotel aufgestellt.



Veranstaltungs-Rückblick

Ausstellungen

Ausstellungseröffnung Prof. Willibald Zahrl „Nah & Fern“, Monochrom- & Farblinolschnitte

Ein Fest war die Eröffnung der Ausstellung „Nah & Fern“ am Freitag, den 6. März 2020, von Prof. Willibald Zahrl mit Monochrom- und Farblinolschnitten, die Darstellungen aus dem Waldviertel, insbesondere aus dem Kamptal, zeigen. Laudator Mag. Ralf Wittig, Restaurator im Stift Zwettl, sprach persönliche Worte über den Künstler und bat Prof. Willibald Zahrl, selbst die sehr aufwendige und zeitintensive Technik zu erklären. Die Ausstellungseröffnung wurde musikalisch von Ignaz Hofbauer und Michael Zahrl umrahmt, die mit ihren Klängen für eine fröhliche Stimmung und gemütliche Atmosphäre sorgten. Abschließend ließen die Gäste und die Künstler den Abend in der Vinothek mit den Weinen vom Weingut Nord und Süd C&M Daignière-Koller aus See bei Schönberg ausklingen.



Aufgrund der zwischenzeitlichen Schließung der Alten Schmiede, die der aktuellen Situation durch die Covid19-Krise

geschuldet war, wurden alle Veranstaltungen bis Ende Juni abgesagt. Daher ist die Ausstellung von Prof. Willibald Zahrl weiterhin **bis 13. September 2020** zu den Öffnungszeiten der Alten Schmiede zu sehen.

Die Werke sind ausschließlich mit der Linolschnitt-Technik hergestellt, teilweise von verschiedenfarbigen und monochromen Platten, die bereits im gesamten Waldviertel und auch außerhalb von Niederösterreich in zahlreichen Ausstellungen zu sehen waren. Die Bilder zeigen Darstellungen aus dem Waldviertel, insbesondere aus dem Kamptal.



Fotos: Norbert Studler

Mathilde Daignière, Ignaz Hofbauer, Bgm. Michael Strommer, Willibald Zahrl, Ralf Wittig
Michael Zahrl



Weiden am Bach

Musik.Literatur. Wein-Events

Frühlingsaktion Online

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen, so heißt es im Volksmund. Auch die Alte Schmiede und ihre Winzer ließen sich von der aktuellen Corona-Krise nicht beirren und verlegten die Frühlingsaktion, bei der die Gäste traditionell in der Osterwoche **10% Ermäßigung auf alle Weine** bekommen, auf den Online-Versand und das den **gesamten April**. Zusätzlich zum rabattierten Preis wurden die bestellten Pakete österreichweit versandkostenfrei verschickt bzw. innerhalb der Marktgemeinde frei Haus zugestellt. Die Aktion wurde sehr gut von unseren Kunden und Gästen angenommen – es wurden insgesamt über 210 Pakete versendet sowie über 60 Kartons im Gemeindegebiet ausgeliefert bzw. abgeholt. An dieser Stelle möchten wir herzlichst bei unseren Kunden für ihre Treue bedanken!



Foto: Melanie Labner

Alte Schmiede – Aktuelles

Schönberger Sommerfrische 17.-19. Juli 2020

Am 3. Juli-Wochenende, vom 17. bis 19. Juli 2020, laden einige Winzer, Gastronomie-/Betriebe und Vereine der Gemeinde Schönberg am Kamp zur Schönberger Sommerfrische ein. Bei den Winzern kann man das Weinsortiment verkosten und das ein oder andere Spezialangebot genießen. Weiters wer-



Foto: Michael Holzmayr

den durch Betriebe und Vereine der Gemeinde verschiedenste Aktivitäten und Erlebnisse angeboten – etwa die Ausstellung von Willibald Zahrl (Linolschnitte) in der Alten Schmiede, ein Flohmarkt der Schönberger Jungmusikanten, Führungen im Straußenland Gärtner oder eine Riedenwanderung vom Naturpark Kamptal. Auch die Gastronomie hat einiges an diesem Wochenende zu bieten: Das Papperl-à-Pub veranstaltet ein Wiesenfest mit Grillhuhn und Bratwürstel, die Weingärtnerei Aichinger lädt zum Grillabend mit regionalen Produkten, und auch „Das Bachmann“ (Strandbad in Plank am Kamp) nimmt an der Schönberger Sommerfrische teil.

Teilnehmende Winzer:

Mollands: Weingut Matthias Hager, Weingut Oskar Hager

Schönberg: Weingärtnerei Aichinger, Alfred und Markus Deim, Weingut Gerhard Deim, Weingut Eisenbock, Weingut Grossauer, Weinbau Wolfgang Riedlmayer

Schönberg-Neustift: Weingut Karin Leopold

Thürneustift: Weingut Schenter

Termin:

Freitag, 17. Juli: 14-18 Uhr; Samstag, 18. Juli: 10-18 Uhr, Sonntag, 19. Juli: 10-16 Uhr

Schönberg im Schmankerl-Rucksack

Gerade die diesjährige Situation mit Covid-19 verlangt nach Ideenreichtum – vor allem im Bereich Tourismus. Urlaub zu Hause sollte daher eine optimale Option sein – etwa das sonnige Wetter bei einer kleinen Wanderung auf einem der Lehr- und Entdeckungspfade des Naturparks Kamptal Schönberg und einem herrlichen Picknick genießen. Gemeinsam mit den Initiatoren der Idee Walter und Carina vom „Schrägen Vogel“ Heurigen aus Mollands und regionalen Produzenten (Grossauer Edelkonserven, Straußenland Gärtner, Christian und Lukas Bull) bietet die Alte Schmiede



Foto: Melanie Labner

den **„Schönberger Schmankerl-Rucksack“** für eine Wanderung durch die Gemeinde Schönberg an. Der Rucksack wird von Hand genäht und beinhaltet folgendes (für 2 Erwachsene): Hofause & Käseteller mit Produkten regionaler Produzenten, 1 Fl. Wasser, 1 Fl. Wein aus der Alten Schmiede (Wein vom Winzer, der tagesaktuell in der Vinothek Dienst hat); Brot von der Bäckerei Schalk; Gläser und eine Decke. Für Kinder gibt es eine Schnitzelsammel-Box inklusive einer 0,25l-Flasche Traubensaft. Zusätzlich wird der Rucksack auch eine Karte mit „Bankerlplätzen“ bzw. schönen Aussichtspunkten beinhalten. Der Rucksack kann am Vortag bis 16 Uhr in der Alten Schmiede bestellt werden und am Folgetag auch dort (MO-FR ab 13 Uhr; SA, SO & Feiertag ab 10 Uhr) abgeholt werden. Der Rucksack, die Gläser und die Decke werden gegen Pfand ausgegeben und sollen wieder zurückgebracht werden (Pfand wird retourniert). Weitere Infos in der Alten Schmiede unter der Tel. 02733/764 76 oder per E-Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at



Foto: Alte Schmiede

Aus der Alten Schmiede

Sag zum Abschied leise Servus ...

In den vergangenen 13 Jahren durfte ich die Geschicke der Alten Schmiede mitbestimmen und den guten Ruf des Hauses als Wein- und Kulturzentrum weiter ausbauen. Nun ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen, und das tue ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Sehr herzlich möchte ich mich bei allen Menschen bedanken, die ich in dieser Zeit kennenlernen und mit denen ich zusammenarbeiten durfte. All jene, die aktiv und ehrenamtlich die Alte Schmiede beleben, ihre Zeit investieren, ihre Ideen und Fähigkeiten einbringen. Denn ohne die Mithilfe dieser Personen im Kulturbeirat, die Winzer, die Vorstandsmitglieder und die vielen weiteren Helfer wären die vielen schönen und hochwertigen Veranstaltungen nicht möglich.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Langzeitobmann und Altbürgermeister Peter Heindl, der mir damals das Vertrauen für diesen verantwortungsvollen und herausfordernden Job ausgesprochen hat. Natürlich war es nicht immer einfach, alle unterschiedlichen Bereiche und Interessen zu koordinieren, es allen recht zu machen und rasch und spezifisch auf die Veränderungen unserer schnelllebigen Zeit zu reagieren, um das Haus weiterhin attraktiv zu halten.

In diesen herausfordernden Zeiten wünsche ich der Alten Schmiede starken Zusammenhalt und rasche Anpassungsfähigkeit, meiner Nachfolgerin, Melanie Labner BSc MA, viel Geduld, Enthusiasmus und Freude bei dieser vielfältigen Tätigkeit.

Selbstverständlich werde ich dem Haus als Besucherin in der Vinothek und bei Kulturveranstaltungen treu bleiben und hoffe, den ein oder anderen von Ihnen/Euch dort bald wieder zu treffen.

Mag. Susanne Miklas,
Plank am Kamp

Neue Herausforderung

Am 1. April 2020 – kein Aprilscherz – durfte ich meine neue berufliche Herausforderung als Geschäftsführerin der Alten Schmiede in Schönberg beginnen.



Foto: Norbert Stadler

Nach meinem Bachelor-Studium an der Universität Wien und dem Master-Studium an der FH IMC Krems verschlug es mich als Redakteurin zu einem Fachmagazin für Jagd- und Fischerei nach Wien. Da ich aber meinen Lebensmittelpunkt immer in der Gemeinde Schönberg hatte und mich meiner Leidenschaft für den heimischen Wein auch beruflich widmen wollte, übernahm ich mit Jänner 2019 meine Tätigkeiten im Bereich Marketing, Export, Verkostungen, Verkauf und Buchhaltung beim Weingut Steininger in Langenlois. Nach über einem Jahr toller, motivierender Erfahrungen, die mich auch persönlich sehr viel selbstbewusster und reifer gemacht haben, entschied ich mich für die neue Herausforderung als Geschäftsführerin der Alten Schmiede, die ich mit großem Respekt und großer Freude annehme.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meiner Vorgängerin Mag. Susanne Miklas herzlichst für die geduldige und detaillierte Einschulung bedanken. Ich werde mein bestmöglichstes versuchen, ihre 13-jährige Tätigkeit in der Schmiede würdig weiter zu führen und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit

der Gemeinde, dem Vorstand, den Winzern, dem Kulturbeirat und allen anderen (ehrenamtlich) Mitwirkenden.

Melanie Labner, BSc MA,
Stiefern

Sommeröffnungszeiten

Mo bis Fr 13 – 18 Uhr
Sa, So & Ft 10 – 18 Uhr



Das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie online auf www.alteschmiede-schoenberg.at und auf [f](https://www.facebook.com/alteschmiede)

Infos und Kartenreservierung unter Tel. 02733/76476
info@alteschmiede-schoenberg.at
Programm- und Terminänderungen vorbehalten

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag

im Juli

Frau **Maria Leopold** aus Schönbergneustift
Herrn **Siegfried Krammer** aus Schönbergneustift
Herrn **Johann Herzig** aus Schönberg

im August

Herrn **Johannes Holzmayer** aus Mollands
Herrn **Herbert Prinz** aus Mollands
Herrn **Zdravko Sitar** aus Raan
Frau **Gertrud Gangelmayer** aus Schönbergneustift
Frau **Irmgard Breit** aus Stiefern
Frau **Helga Smolik** aus Schönberg

im September

Frau Dr. **Gudrun Müllauer** aus Fernitz
Herrn **Erich Pfabigan** aus Plank

Zum 70. Geburtstag

im Juli

Herrn **Dietrich Piel** aus Schönberg
Herrn **Willibald Keusch** aus Altenhof
Herrn Dipl.-Ing. **Karl Schober** aus Schönberg

im August

Frau **Brigitta Zach** aus Schönberg

im September

Herrn **Erich Feigl** aus Schönbergneustift
Herrn **Dieter Pirker** aus Schönberg
Herrn **Gerhard Stiegler** aus Stiefern

Zum 80. Geburtstag

im Juli

Frau **Maria Leopold** aus Schönbergneustift

im August

Frau **Ingeborg Witzmann** aus Plank
Frau **Christa Jahn** aus Schönberg
Herrn **Friedrich Welicky** aus Plank

im September

Frau **Monika Reiterer** aus Mollands
Herrn **Herbert Göttinger** aus Freischling
Herrn **Albert Buresch** aus Freischling

Zum 85. Geburtstag

im Juli

Herrn **Kurt Lucker** aus Plank
Frau **Hermine Bauer** aus Mollands

im August

Herrn **Franz Mayrhofer** aus Stiefern

im September

Herrn **Johann Hnidek** aus Schönberg

Zum 90. Geburtstag

im Juli

Frau **Eleonore Kluger** aus Schönberg

im September

Frau **Elisabeth Potucek** aus Oberplank
Herrn Dr. **Franz Parether** aus Schönberg



Goldene Hochzeit

im September

Frau und Herrn **Marianne** und
Johann Kuchlbacher aus Schönberg
Frau und Herrn Mag. **Dagmar** und
Dr. **Manfred Klug** aus Thürneustift
Frau und Herrn **Friederike** und **Josef Hofbauer**
aus Stiefern

Diamantene Hochzeit

im August

Frau und Herrn **Friederike** und **Josef Groll**
aus Mollands

Eiserne Hochzeit

im September

Frau und Herrn **Auguste** und **Karl Bitzinger**
aus Freischling

Josef Kollndorfer – 90 Jahre

Foto: MGPphotograph



Herrn Josef Kollndorfer aus Schönbergneustift, ehemaliger Gemeindegewerkschafter, wurde zum 90. Geburtstag eine besondere Gratulationsfeier gestaltet. In Zeiten wie diesen wurde unter „besonderen“

Vorkehrungen im Hof des Jubilars musiziert. Der Ortsvorsteher gFGR Alois Naber MA konnte mit der „engeren Familie“ einen Frühschoppen auf die Beine stellen, da ja fast alle beim MV Schönberger Jungmusikanten mit-



Foto: Franz Gunglhuber

spielen bzw. gespielt haben. Der Jubilar war genauso wie seine Gattin Gertrude überwältigt von der tollen Überraschung. Bei einigen Märschen sang er mit Begeisterung mit. Hoffentlich bleibt ihm diese Stunde

noch lange in freudiger Erinnerung. Wir wünschen ihm auf diesem Wege noch einmal alles Gute, viel Gesundheit und Freude im Kreise seiner Familie.



Wir gratulieren Frau **Rosa Pernerstorfer** aus Schönberg zum **80. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Anna Heindl** aus Schönberg zum **80. Geburtstag**.

Achtung – wir veröffentlichen diesmal keine Veranstaltungs- und Heurigentermine, da sich laufend Änderungen ergeben. Holen Sie sich aktuelle Informationen von ihren Amtstafeln oder über die Homepage der Gemeinde.